



NARDINI KLINIKUM

St. Elisabeth · Zweibrücken



Wenn jede Minute zählt!

STROKE UNIT – spezialisierte Schlaganfallbehandlung am Nardini Klinikum

Bestmögliche Versorgung. Wenn jede Minute zählt.

Seit über 100 Jahren eine wichtige Säule in der Gesundheitsversorgung der Region: **Das Nardini Klinikum** ist ein traditionsreiches Krankenhaus mit ausgeprägter Schwerpunktbildung, mit 583 Betten und tagesklinischen Plätzen an den Standorten Zweibrücken und Landstuhl. Im Verbund verfügt das Schwerpunktkrankenhaus über die Fachabteilungen Anästhesie und Intensivmedizin, Gefäß- und Viszeralchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Radiologie, Innere Medizin, Orthopädie, Sporttraumatologie und Gelenkchirurgie sowie die Belegabteilungen HNO und Urologie. Zudem gehören Tageskliniken für Onkologie und Schmerztherapie sowie ein anerkanntes Diabetologisches Zentrum am Standort Zweibrücken zum Versorgungsangebot.

Schlaganfallzentrum (Stroke Unit):

Schnelle Hilfe bei Schlaganfall

Unser anerkanntes Schlaganfallzentrum bringt Experten aus allen Bereichen zusammen: Neurologen, Internisten, Kardiologen, speziell qualifiziertes Pflegepersonal, Bewegungs-, Sprach- und Ergotherapeuten und der soziale Dienst arbeiten hier gemeinsam im Team, um jederzeit die bestmögliche Versorgung unserer Schlaganfallpatienten zu gewährleisten. Denn beim Schlaganfall geht es tatsächlich darum schnell zu handeln: nur durch Sofortmaßnahmen in den ersten drei bis vier Stunden kann das Risiko von bleibenden Schäden deutlich reduziert werden. Ziel ist es, das verschlossene Hirngefäß durch eine Lysebehandlung oder weitere Maßnahmen zu eröffnen. Besonders gut sind die Erfolgsaussichten in den ersten 60 bis 90 Minuten. Darum sollten Betroffene schon beim ersten Verdacht sofort den Notarzt rufen – und auf keinen Fall abwarten.

Regionales Versorgungszentrum für Schlaganfall, anerkannt vom Land Rheinland-Pfalz

Optimal auf das Krankheitsbild abgestimmte, interdisziplinäre Versorgung

24 Stunden am Tag neurologische Expertise verfügbar

**Keine Zeit verlieren:
Schlaganfall ist ein
Notfall!**

Je weniger Zeit bis zur Behandlung vergeht, desto besser sind die Chancen für einen langfristigen Therapieerfolg. Deshalb: Beim ersten Verdacht den Notarzt rufen und ins nächstgelegene, spezialisierte Versorgungszentrum bringen lassen!





Lebensqualität gewinnen durch Teamarbeit

Medizinische Diagnostik: Klarheit von Anfang an

Von der Erstaufnahme bis zur Entlassung: Unsere Fachärzte vor Ort sorgen für eine kompetente, medizinische Diagnose der Schlaganfallpatienten und treffen auf dieser Grundlage schnelle, fundierte Entscheidungen über die weitere Behandlungsstrategie.

- Fachneurologische Betreuung rund um die Uhr
- Computertomographie des Kopfes (CCT und CT-Angio)
- Ultraschall-Untersuchung und Angiographie der hirnversorgenden Blutgefäße
- Herzultraschall-Untersuchung (Echo und TEE)
- Kernspintomographie (NMR und NMR-Angio)
- Gefäßchirurgie

TeleStroke- Ferndiagnose: Neurologische Expertise per Videokonferenz

Egal ob nachts, feiertags oder am Wochenende: Dank neuester TeleStroke-Technologie können wir jederzeit einen Experten von außerhalb hinzuschalten. So können wir Ihnen auch in der Versorgungsregion Zweibrücken ein hohes Versorgungsniveau bieten wie in den neurologischen Zentren.





Pflegekonzept für Schlaganfallpatienten: Größtmöglicher Erfolg für Betroffene erreichen

Unterstützen, trainieren, stimulieren: die therapeutische Pflege ist fester Bestandteil unseres Konzeptes. Dabei werden Patienten umfassend gepflegt und therapiert, um größtmögliche Erfolgsaussichten für die weitere Rehabilitation zu erreichen.

- Mobilisation und Handling zur Bewegungsanbahnung
- Selbsthilfetaining für die Aktivitäten des Lebens: Körperpflege, Ankleiden, Nahrungsaufnahme, etc.
- Basale Stimulation
- spezielle Lagerungen zur Vermeidung/Hemmung der Spastik
- Beratung und Unterstützung der Angehörigen



Logopädie: Diagnostik und Behandlung von Schluck-, Sprach- und Sprechstörungen

Eine häufige Folge des Schlaganfalls sind verschieden stark ausgeprägte Schwierigkeiten beim Schlucken, beim Sprechen und in der Sprache. Das kann zu Problemen bei der Nahrungsaufnahme und der Kommunikation führen. Gezielte logopädische Therapiemaßnahmen wirken dem erfolgreich entgegen.

- Diagnostik und Behandlung von Störungen des Schluckens, der Sprache und des Sprechens
- Einüben von Schlucktechniken zur Vermeidung einer Lungenentzündung infolge einer Schluckstörung
- Auswahl der Kostform und Einsatz von Hilfsmitteln zur Erleichterung der Nahrungsaufnahme
- Sprachanbahnung, Sprachtraining und Kommunikationstraining
- Artikulationstraining und Stimmübungen
- Behandlung von Gesichtslähmungen
- Selbsthilfetaining und Angehörigenberatung

Ergotherapie: Alltägliches Wiedererlernen

Ziel unseres ergotherapeutischen Behandlungsangebots ist es, die Selbstständigkeit unserer Patienten zu erhalten und wiederherzustellen. Dabei stehen insbesondere der Neuerwerb von Alltagsroutinen und das Training der Wahrnehmung im Vordergrund.

- Hilfe bei der Planung koordinierter Handlungsabläufe: Ankleiden, Körperpflege, Nahrungsaufnahme, etc.
- Training verschiedener Bewegungsabläufe und Handlungsmuster
- gezielte Erprobung und Einsatz von Hilfsmitteln zur Bewältigung des Alltags
- Verbesserung von Konzentration, Ausdauer und Gedächtnis
- Wahrnehmungsschulung zur Förderung der Orientierung im Raum
- Einüben feinmotorischer Tätigkeiten
- Angehörigenberatung

Physiotherapie: Beweglichkeit zurückerringen

Durch das methodische Einüben von gewohnten Bewegungsabläufen und die frühzeitige Behandlung von motorischen Störungen sorgt die Physiotherapie dafür, dass unsere Patienten normale Alltagstätigkeiten so weit wie möglich wieder ohne Hilfe bewältigen können.

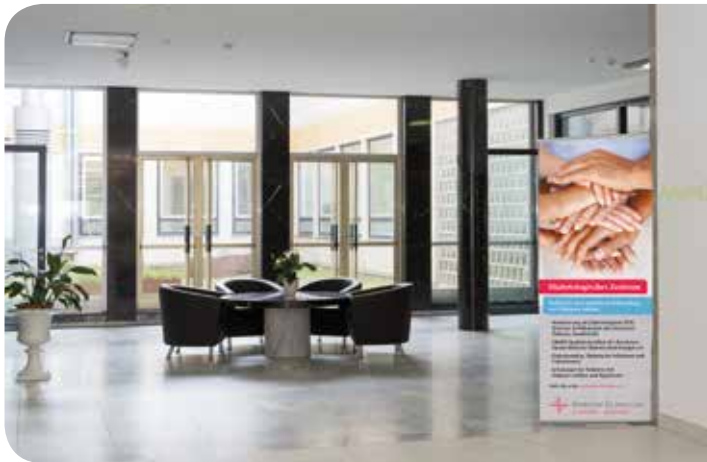
- Erarbeiten physiologischer Bewegungsmuster
- Wiedererlernen normaler Bewegungsübergänge (z. B. vom Sitz zum Stand) unter Einsatz des Bobath-Konzeptes
- frühzeitige Behandlung feinmotorischer Störungen um Tätigkeiten des Alltagslebens (z. B. das Greifen) zu verbessern
- Vermeidung des Schulter-Hand-Syndroms, einer Komplikation nach Schlaganfall
- Vermeidung nachfolgender Mobilitätseinschränkungen
- Regulation der Muskelspannung, um einer Spastik vorzubeugen



Koordinierungsstelle: Praktische Hilfe für das Leben nach dem Schlaganfall

Ein Schlaganfall kann viele Selbstverständlichkeiten über den Haufen werfen. Damit Patienten und Angehörige nicht allein vor diesen Herausforderungen stehen, hilft die Koordinierungsstelle bei der Vermittlung von Beratungs- und Hilfsangeboten und trägt so zu einem reibungslosen Übergang in die Rehabilitation und das gewohnte häusliche Umfeld bei.

- Vorbereitung der Entlassung/Überleitung an die weiterbetreuende Institution
- Einleitung notwendiger Frührehabilitationsmaßnahmen (Phase B),
weiterführender Rehabilitationsmaßnahmen (Phase C oder Geriatrie) und Anschlussheilbehandlungen (Phase D)
- falls notwendig Beantragung einer Betreuung beim Betreuungsgericht
- Vermittlung zur Selbsthilfegruppe Schlaganfall
- Beantragung von Leistungen der Pflegeversicherung
- Abklärung des erforderlichen Hilfsmittelbedarfs und Beantragung der Hilfsmittel
- Hilfestellung bei der Beantragung „Feststellung einer Behinderung“
- Kontaktherstellung zu Pflegediensten, Seniorenheimen und Organisation von Kurzzeitpflege zur Überbrückung



Teure Arbeitsplätze waren gestern.

Arbeiten
Sie
einfach!

Den Rest
machen
wir.



Töns GmbH & Co. KG | Telefon: +49 6331 266 00 | info@toens.de |
Pirmasens | Saarbrücken | Neustadt | Kaiserslautern | Eppelheim



NARDINI KLINIKUM
St. Elisabeth · Zweibrücken

NARDINI KLINIKUM GMBH – ST. ELISABETH

Kaiserstraße 14 · 66482 Zweibrücken

Tel.: 06332 82-0 · Fax: 06332 82-1700

info.zw@nardiniklinikum.de

www.nardiniklinikum.de



LEBENSQUALITÄT



... egal, was Sie noch vorhaben!

AMPLITUDE[®] - HOCHLEISTUNGSGELENKERSATZ